

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Bönebüttel**

am Montag, dem 24.10.2022

im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:45 Uhr

Ende: 21:07 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Ernst Gawlich

Gemeindevertreter

Herr Rolf Klein
Herr Jürgen Borrmann ab 20:12 h, TOP 7
Frau Frauke Stamer ab 19:51 h, TOP 4
Herr Stefan Habermann
Frau Birgit Wriedt
Herr Andreas Wengrzik-Nickel
Herr Thore Biß
Herr Olaf Hufenbach

bürgerliche Mitglieder

Frau Gisela Kummerfeldt
Frau Anke Borrmann-Jeske
Herr Olaf Lentföhr

außerdem anwesend

Herr Wolfgang Weede
Herr Thore-Maximilian Biß bis 20:35 h,
TOP 9
17 Einwohner
Herr Seiler (Presse)

von der Verwaltung

Herr Halkard Krause

entschuldigt abwesend

Herr Jörg Christophersen
Herr Jan Stölten
Herr Christian Harms-Biß
Herr Jürgen Meck

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
5. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.08.2022
6. Information über die am 23.08.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
7. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
8. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
9. Überörtliche Prüfung gemäß § 5 Kommunalprüfungsgesetz
Vorlage: 0015/2018/MV
10. Fortführung des barrierefreien Ausbaus von Bushaltestellen
11. Verlegung einer Verkehrsberuhigung im Hasenredder (Höhe Neubaugebiet Am Alten Schulsteig)
12. Einwohnerfragestunde II
13. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Mit einer kleinen zeitlichen Verzögerung eröffnet Herr Gawlich um 19:45 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wird festgestellt. Die Gemeindevertretung ist nunmehr beschlussfähig, da zunächst 7 von 13 Gemeindevertretern zugegen sind.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung
-----	---------------------------------------

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass der Gemeindevertretung unter TOP 9 von Herrn Thore-Maximilian Biß die Möglichkeit einer Fernwärmenahversorgung durch Biogas

vorgestellt wird. Im Rahmen seines Studiums hat Herr Biß diese Idee entwickelt und dazu einen Vortrag und eine Powerpoint - Präsentation ausgearbeitet.

Ferner beantragt die Verwaltung, dass die Kostenkalkulation für den digitalen Sitzungsdienst, Vorlage: 0080/2018/DS, ursprünglich aufgelistet unter TOP 16.4 im nichtöffentlichen Teil, nunmehr öffentlich unter TOP 10 beraten werden kann. Durch eine nochmalige Überarbeitung und Anonymisierung der Vorlage sind die Gründe für eine Beratung im nichtöffentlichen Teil nicht mehr gegeben. Zudem handelt es sich lediglich um eine qualifizierte Kostenschätzung, welche zunächst einen Grundsatzbeschluss ermöglichen soll.

Der Bürgermeister bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 (einstimmig)

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt „Vorstellung der Möglichkeit einer Fernwärmenahversorgung“ unter TOP 9 aufzunehmen und die ursprünglich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung unter TOP 16.4 gelistete „Kostenkalkulation für den digitalen Sitzungsdienst“ unter TOP 10 zu beraten. Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

geänderte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
5. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.08.2022
6. Information über die am 23.08.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
7. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
8. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
9. Vorstellung der Möglichkeit einer Fernwärmenahversorgung
10. Kostenkalkulation für den digitalen Sitzungsdienst
Vorlage: 0080/2018/DS
11. Überörtliche Prüfung gemäß § 5 Kommunalprüfungsgesetz
Vorlage: 0015/2018/MV

12. Fortführung des barrierefreien Ausbaus von Bushaltestellen
13. Verlegung einer Verkehrsberuhigung im Hasenredder (Höhe Neubaugebiet Am Alten Schulsteig)
14. Einwohnerfragestunde II
15. Verschiedenes (öffentlich)

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Dem Beschluss zu TOP 2 folgend schlägt Herr Gawlich vor, die Tagesordnungspunkte 16 bis 21 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 (einstimmig)

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 16 bis 21 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

4 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Herr Trutschel meldet sich zu Wort und thematisiert erneut eine Bürgerbeteiligung an den geplanten Windkraftanlagen. Wünschenswert wäre neben der Partizipation der Landeigentümer auch eine angemessene Beteiligung der Anwohner. Herr Gawlich verweist diesbezüglich auf die Betreibergesellschaft. Eine Rückmeldung von Herrn Kempcke hat er bisher nicht erhalten, dies bestätigt auch Herr Biß.

Zum Verfahrensstand hat Herr Trutschel offenbar andere Informationen und schlägt ein Interessenbekundungsverfahren vor.

Anmerkung der Verwaltung: Das Interessenbekundungsverfahren ist ein Rechtsbegriff aus dem Vergaberecht und eine durch öffentliche Auftraggeber vorgenommene formlose Markterhebung, die einem förmlichen Vergabeverfahren oder einer Leistungserbringung durch öffentliche Stellen vorgeschaltet werden kann.

Hier ist aber offensichtlich gemeint, dass erhoben werden soll, wie viele Bürger der Gemeinde an einer Windkraftbeteiligung interessiert sind.

Aus den Reihen der anwesenden Einwohner wird ferner die Befürchtung geäußert, in der Vergangenheit nicht ausreichend über die Windkraftplanung informiert worden zu sein.

Dieser Vermutung widerspricht der Bürgermeister mit dem Hinweis auf die transparente Landesplanung, zahlreiche öffentliche Sitzungen der gemeindlichen Gremien, Beteiligung der Öffentlichkeit und Einwohnerversammlungen in den letzten Jahren.

Herr Gawlich sagt zu, das Anliegen nochmals im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu beraten.

5 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.08.2022
-----	---

Einwände gegen die Niederschrift vom 23.08.2022 werden nicht erhoben; sie gilt somit in der vorgelegten Form als gebilligt.

6 .	Information über die am 23.08.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 23.08.2022 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

7 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
-----	---

Mitteilung des Bürgermeisters:

Herr Gawlich informiert zunächst über die diesjährige Ast- und Strauchabfuhr am 15.11.2022 durch die Abfallwirtschaft des Kreises Plön.

Ferner konnte zum 01.10.2022 mit Frau Pröllochs eine Nachfolgerin für die Kindergartenleitung der Kindertagesstätte gefunden werden.

Dann hat die Freiwillige Feuerwehr ihren Jahresbericht vorgelegt. In Abstimmung mit der Berufsfeuerwehr der Stadt Neumünster wurden Zuständigkeitsbereiche neu gegliedert und geändert.

Sehr unbefriedigend ist die Situation der unbesetzten Pastorenstelle. Vertretungsweise agiert Frau Pastorin Weißmann – Lorenzen. Zwar wurde der Konfirmandenunterricht nach Neumünster verlegt und fortgeführt, jedoch liegt die sonstige Seelsorge durch die unbesetzte Stelle brach. Die Nordkirche kann bislang keine Besserung der Situation zusagen.

Mitteilungen aus dem Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss:

Frau Stamer informiert aus der letzten Sitzung des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses am 30.08.2022 über die Berichte aus den Vereinen und den gemeindlichen Einrichtungen.

Da inzwischen auch der endgültige Entwurf des Ortskernentwicklungskonzepts vorgelegt wurde, sollte nach diesbezüglicher Empfehlung als langfristige Maßnahme der Um- und Ausbau der Grundschule und Turnhalle, auch im Hinblick auf die ab 2025 zu erreichende Ganztagsbetreuung fokussiert werden.

Schneller realisierbar ist die ebenfalls empfohlene Anschaffung und Aufstellung von Outdoorfitnessgeräten für Erwachsene.

Mitteilungen aus dem Bau- und Planungsausschuss:

Der Ausschussvorsitzende Herr Klein berichtet von der letzten Sitzung des Ausschusses am 20.09.2022. Alle wesentlichen Punkte befinden sich zur endgültigen Beschlussfassung ab TOP 12 (neu) auf der heutigen Tagesordnung.

Die für morgen geplante Sitzung des Bau- und Planungsausschusses wurde auf den 15.11.2022 verschoben.

Ferner gibt der Ausschussvorsitzende einen Überblick über die durch die Fa. Tomaso Schmidt ausgeführten gemeindlichen Straßenausbesserungsaufträge und die erfolgte Filmung der Abwasserkanäle.

Die Hecken- und Knickschau findet am 03.11.2022 statt.

Haupt- und Finanzausschuss:

Herr Biß gibt bekannt, dass in der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses hauptsächlich über die Themen: überörtliche Prüfung, Digitalisierung des Sitzungsdienstes, interkommunale Zusammenarbeit und die Anpassung der Verwaltungskostenpauschale beraten wurde.

Mitteilungen der Verwaltung:

Keine.

8 .	Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
-----	--

Frau Wriedt meldet sich zu Wort und moniert die Erweiterung des Einsatzgebietes der Freiwilligen Feuerwehr, insbesondere im Hinblick auf die steigende Einsatzhäufigkeit.

Dazu äußert sich Herr Gawlich und berichtet, dass diese Lösung ein gemeinsames Arbeitsergebnis von Vertretern der Freiwilligen- und der Berufsfeuerwehr ist und zunächst für zwei Jahre gelten soll. Es handelt sich um eine einvernehmliche Lösung, ergänzt Herr Klein.

9 .	Vorstellung der Möglichkeit einer Fernwärmenahversorgung
-----	--

Im Lichte der Energiekrise stellt der Bürgermeister den Studenten der Agrarwissenschaften Herrn Thore-Maximilian Biß vor, welcher mittels Leinwandpräsentation zum Thema einer Nahwärmeversorgung referieren wird.

Herr Biß stellt sich kurz vor und geht zu Beginn des Vortrages auf die Bedeutung der nachhaltigen gemeindlichen Wärmeversorgung ein und schlägt die Einbindung von Biogasanlagen vor.

Ferner werden die Wirkungsweise erklärt und auf die Tatsache verwiesen, dass in der Gemeinde schon ein kleines Nahwärmenetz von der Dorfstraße bis zu Husberger Mühle vorhanden ist. Als technische Voraussetzungen werden die Verlegung der Wärmeleitungen, die Bereitstellung eines Pufferspeichers und das Vorhalten einer Redundanzheizung genannt.

*Anmerkung der Verwaltung: Im technischen Sinne wird mit **Redundanz** ausgedrückt, dass alle sicherheitsrelevanten Bauteile doppelt vorhanden sind und bei Ausfall eines Bauteils die Sicherheitsfunktion (wie z.B. die Notheizung) aufrecht erhalten werden kann, also eine automatische Zuschaltung von Reserveaggregaten erfolgt.*

Die für die Vollwärmeversorgung der Grundschule baulich größte Herausforderung ist die Unterquerung der B 430, erwähnt der Referent und verweist auf den Vorteil der weiteren Ausbaufähigkeit in diesem nördlichen Bereich.

Der Bürgermeister dankt für den Vortrag und spricht auch die rechtlichen Voraussetzungen der Nahwärmeversorgung und die Probleme mit der störungsanfälligen Heizungsanlage der Grundschule und der Turnhalle an.

Abschließend informiert Herr Biß über die zuverlässige Versorgung, welche durch einen Pufferspeicher und das Vorhalten einer Redundanzheizung gewährleistet werden kann.

Ferner werden Fragen von Frau Kummerfeldt und anderen Einwohnern beantwortet.

10 .	Kostenkalkulation für den digitalen Sitzungsdienst Vorlage: 0080/2018/DS
------	---

Herr Gawlich legt mit der Drucksache eine anonymisierte Kostenschätzung der Verwaltung für die Einführung des digitalen Sitzungsdienstes ab der nächsten Legislaturperiode vor. Neben dem Kostenaspekt betont er die Bedeutung der Digitalisierung der zukünftigen gemeindlichen Gremienarbeit und bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Einführung des digitalen Sitzungsdienstes zur nächsten Kommunalwahlperiode. Die Verwaltung möge für die Bereitstellung der Geräte nebst Software ein Vergabeverfahren durchführen.

11 .	Überörtliche Prüfung gemäß § 5 Kommunalprüfungsgesetz Vorlage: 0015/2018/MV
------	--

In der den Gemeindevertretern vorzulegenden Stellungnahme wird die überörtliche Prüfung der Jahre 2016 – 2020 durch das Gemeindeprüfungsamt des Kreises thematisiert. Zuvor wurde die Angelegenheit im Rahmen der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses beraten.

Zu zahlreichen Prüfbemerkungen hat die Verwaltung bereits Stellung genommen und räumt die monierten Punkte sukzessive aus.

Die Nachfrage von Herrn Borrmann wird von der Verwaltung beantwortet, Herr Gawlich bittet um Kenntnisnahme.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die Stellungnahme gem. § 28 Abs. 1 Ziff. 21 GO i. V. m. § 7 Abs. 3 Kommunalprüfungsgesetz zum Abschlussbericht über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Bönebüttel für die Jahre 2016 - 2020 zur Kenntnis.

12 .	Fortführung des barrierefreien Ausbaus von Bushaltestellen
------	--

Herr Klein erhält das Wort und informiert über den weiteren barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen im Gemeindegebiet. Neben den bereits im Bau- und Planungsausschuss besprochenen Ausbauvorhaben soll zusätzlich auch die Bushaltestelle auf der Südseite des Bönebütteler Damms am Ehrenmal in den Beschluss aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9 (einstimmig)
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0

Beschluss:

Der Gemeindevertretung beschließt, im Haushaltsjahr 2023 den barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle im Ortsteil Aufeld zu planen, die Bushaltestelle auf der Südseite des Bönebütteler Damms/Einmündung Marderweg entsprechend der bereits erfolgten Planung barrierefrei auszubauen und die Bushaltestelle auf der Südseite des Bönebütteler Damms am Ehrenmal zu planen und barrierefrei auszubauen.

13 .	Verlegung einer Verkehrsberuhigung im Hasenredder (Höhe Neubaugebiet Am Alten Schulsteig)
------	---

Wegen der noch bestehenden Aufpflasterung im Hasenredder auf der Höhe der Einfahrt zum Neubaugebiet informiert der Herr Klein über die Erläuterungen der Verwaltung zur möglichen Gestaltung einer Verkehrsberuhigung.

Statt der Verlegung der Schwelle soll laut Vorschlag der Verwaltung und Beschlussempfehlung aus dem Bau- und Planungsausschuss eine Verschwenkung gem. Planskizze eingerichtet werden. Der Ausschussvorsitzende bittet um Zustimmung und Herr Gawlich lässt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9 (einstimmig)
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0

Beschluss:

Der Gemeindevertretung fasst den Beschluss, die Verkehrsberuhigung im Hasenredder dem Vorschlag der Verwaltung folgend zu gestalten. Demnach sollen zwei Tempo-30-Piktogramme aufgebracht und drei Verkehrsinseln installiert werden. Außerdem soll das Tempo-30-Schild im Bereich der Einbiegung Bönebütteler Damm ca. 20 Meter in Richtung Süden versetzt werden.

14 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Auf die Frage eines Bürgers, wer die Verlegung einer Verkehrsberuhigung im Hasenredder bezahlt, verweist der Bürgermeister auf den Erschließter des Neubaugebietes. Dies wurde seinerzeit so abgesprochen und vertraglich festgehalten.

15 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Herr Gawlich regt zunächst die Bereitstellung des endgültigen Entwurfs des Ortskernentwicklungskonzepts in Papierform an.

Ferner wird die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrgerätehauses geprüft.

Nachdem keine weiteren Wortbeiträge erfolgen, beendet der Bürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:07 Uhr.

gez. Ernst Gawlich

(Bürgermeister)

Halkard Krause

(Protokollführer)